

Ferragni bricht ihr Schweigen: Fedez's Affäre erschüttert ihre Ehe!

Chiara Ferragni äußert sich zu Fedez's Affäre und den Herausforderungen ihrer Ehe. Einblick in ihre schwierige Beziehung.

Sizilien, Italien - Chiara Ferragni hat sich erstmals zu den Fremdgehvorwürfen gegen ihren Ex-Ehemann Fedez auf Instagram geäußert. Sie stellte klar, dass sie nie in einer offenen Beziehung war. Die Vorwürfe wurden von dem italienischen Journalisten Fabrizio Corona veröffentlicht. In ihrer Stellungnahme beschrieb Ferragni, wie geprägt ihre siebenjährige Beziehung von Liebe war, trotz vieler Gründe, die sie zum Aufgeben hätten bewegen können. Sie behandelt auch die Verharmlosung von Respektlosigkeiten und das Aufopfern für die Beziehung.

Im Februar 2023 verließ Fedez, bürgerlich Federico Leonardo Lucia, die 35 Jahre alte Ferragni in einer schwierigen Phase, nachdem sie einen Betrug entdeckt hatte. Fedez gestand seine Affäre kurz vor Weihnachten 2024, die seit 2017 lief. Ferragni reagierte auf das Geständnis verletzt und bezeichnete es als Verhöhnung. Um ihre Kinder zu schützen, hatte sie bis jetzt geschwiegen.

Die Beziehung im Überblick

Ferragni und Fedez lernten sich im Oktober 2016 kennen, und die Beziehung machte Fedez mit einem Kussfoto auf Instagram publik. Ihr Verlobung fand im Mai 2017 während eines Konzerts

in Verona statt, gefolgt von einer traumhaften Hochzeit am 1. September 2018 auf Sizilien. Während der Feier trug Ferragni drei Dior-Roben, jede mit einer feministischen Botschaft.

Das Paar hat zwei Kinder, Sohn Leone, geboren am 19. März 2018, und Tochter Vittoria, geboren am 23. März 2021. Trotz dieser glücklichen Momente gestand Fedez nach der Trennung ein, dass er seit 2017 eine Geliebte hatte und überlegte kurz vor der Hochzeit, die Ehe nicht einzugehen. Ihre Trennung wurde im Februar 2024 publik.

Soziale Medien und Beziehungserwartungen

Die öffentliche Wahrnehmung der Beziehung wurde stark durch Social Media beeinflusst. Psychologen warnen, dass viele Nutzer von sozialen Medien unrealistische Erwartungen an ihre eigenen Partnerschaften entwickeln, da sie sich oft mit idealisierten Darstellungen vergleichen. Christiane Eichenberg, Psychologin, hebt hervor, dass solche Darstellungen die Probleme in Beziehungen ausblenden und zu Unzufriedenheit führen können.

Paare wie Ferragni und Fedez, die ihre Beziehung öffentlich feiern, zeigen oft nur die schönen Seiten des gemeinsamen Lebens, was zu einem verzerrten Bild führen kann. Es ist wichtig, ein kritisches Bewusstsein beim Konsum von Beziehungsinhalten in sozialen Medien zu entwickeln und sich nicht von idealisierten Darstellungen verleiten zu lassen. Professionelle Hilfe wird empfohlen, um ernsthafte Beziehungsprobleme anzugehen.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Sizilien, Italien
Quellen	• www.gala.de • www.20min.ch • www.rnd.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de